



Pressemitteilung

SPD Kreisverband Friesland

SPD Friesland nominiert Möller

Nachdem vergangene Woche bereits der SPD Kreisverband Wilhelmshaven die Bundestagsabgeordnete Siemtje Möller für die Delegiertenversammlung zur Bundestagswahl 2021 nominiert hatte, nahm der Kreisvorstand der friesischen SPD nun ebenfalls die Nominierung vor. Möller wurde von den Genossinnen und Genossen einstimmig nominiert. "Ich freue mich sehr über dieses Vertrauen, dass der SPD-Kreisverband in mich setzt. Die Arbeit als Abgeordnete macht mir großen Spaß und ich möchte gerne für weitere vier Jahre die Region in Berlin vertreten.", zeigt sich Möller erfreut über das Votum. Die Nominierungen sind für Möller der erste Schritt hin zur erneuten Kandidatur im Bundestagswahlkreis 26 (Friesland-Wilhelmshaven-Wittmund). Voraussichtlich im Januar 2021 wird sich Möller dann in der Wahlkreisdelegiertenkonferenz zur Wahl stellen.

Frieslands SPD Kreisvorsitzende Elfriede Ralle zeigt sich zuversichtlich, dass Möller auch diese Hürde nehmen wird: "Siemtje Möller hat die letzten drei Jahre herausragende Arbeit geleistet und war unsere Stimme in Berlin. Sie hat es geschafft mehrere Millionen Euro Fördermittel in die Region zu holen und ist gleichzeitig zur einer profilierten und erfahrenen Verteidigungspolitikerin geworden. Auch ihre Wahl zur Sprecherin des Seeheimer Kreises zeigt, dass sie in Berlin großes Vertrauen und Unterstützung genießt. Ihre Stimme hat durch analytisches Denken und großen Einsatz Gewicht in der Berliner Politikszene. "Möller dankte in der Sitzung den Kreisvorstandsmitgliedern für ihr Votum und versprach sich auch weiterhin für die Region stark zu machen. "Mein Ziel ist es auch bei der nächsten Bundestagswahl wieder das Direktmandat zu erringen und weiterhin mit starker Stimme für die Region einzutreten.", so Möller.